Die Industrie meldet...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **22 (1975)**

Heft 10

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

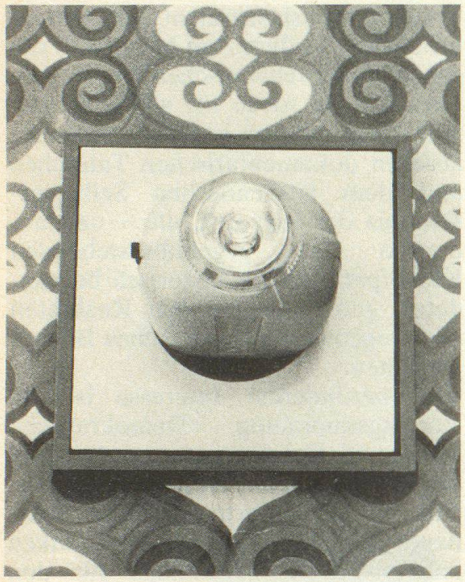
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Industrie meldet...



Sicherheitsleuchte

Die Produkte des AccuLux-Programms werden erneut durch eine wertvolle Notlichttaschenlampe bereichert.
Immer wieder wird das Stromnetz durch tobende Gewitter, wütende Stürme oder einfach infolge von Bau- und Montagearbeiten unterbrochen. Dabei denken wir nur an den totalen Zusammenbruch der öffentlichen Stromversorgung vor einigen Jahren im gesamten Stadtgebiet von New York. Die ausbrechende Panik verursachte eine Unzahl von schweren, ja sogar tödlichen Unfällen.
Um solchen unvorhersehbaren Ereignissen vorzubeugen, ist die Notstromleuchte konstruiert worden.

Das kleine Gerät braucht nur eingeschaltet (!) in eine Steckdose eingeführt werden. Solange der Stromkreis geschlossen ist, ist die Lampe automatisch ausgeschaltet. Ihre Akkumulatoren werden dauernd auf voller Ladung gehalten.
Im Moment, da der Strom ausfällt, leuchtet das Notlicht sofort auf. Keine plötzlich hereinbrechende Dunkelheit kann mehr erschrecken. Niemand braucht nach Kerzen und Streichhölzern zu suchen, die man im Ernstfall dann doch nicht gleich findet.
Für mindestens eine Stunde verbreitet die AccuLux-Sicherheitsleuchte ein beruhigendes «Notlicht». In der Zwischenzeit kann nach der Ursache der Störung gesucht werden.
Kehrt die Netzspannung wieder, erlischt die Notleuchte von selbst und wird wieder aufgeladen.
Und noch ein Vorteil bietet die AccuLux–Notstromleuchte: ihr selbstleuchtendes Lichtspeichergehäuse.

Wie schon der Name sagt, speichert das fluoreszierende Material des Gehäuses tagsüber das Licht (am besten in einer Steckdose zum Aufladen). Nachts können Sie Ihr Notlicht durch sein grünlich schimmerndes Licht sofort erkennen.

Verkaufspreis in der Schweiz: Fr. 48.50
Generalvertretung für die Schweiz:
Mexag AG
Riedtlistrasse 8
CH-8042 Zürich
Telefon 01 60 17 69

PROTECTION CIVILE
PROTEZIONE CIVILE
ZIVILSCHUTZ

Herbert Alboth, 60jährig

In der letzten Nummer wurden die Verdienste von unserem Geschäftsführer und Redaktor der Verbandszeitung gewürdigt. Dabei ist mir aufgefallen, dass eine grosse und wesentliche Tätigkeit überhaupt nicht erwähnt wurde.
Herr Alboth hat während vieler Jahre im «Schweizer Soldat», der Verbandszeitung des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes, das Ressort «Lösen taktischer Aufgaben» mit Auszeichnung betreut. Als ehemaliger Unteroffizier schätzte ich seine Aufgaben und die späteren Besprechungen der Lösungen sehr. Viele Unteroffiziere in der ganzen Schweiz wurden durch diese Arbeit von Herbert Alboth im Fassen von Entschlüssen und in der Befehlsgebung ganz gewaltig gefördert.
Als heutiger Instruktor und Dienstchef im Zivilschutz würde ich es sehr begrüssen, wenn im «Zivilschutz» eine ähnliche Sparte mit Zivilschutzaufgaben eröffnet und betreut würde. *Marcus Krapf, Hinteregg*

Die BKW – ein bedeutendes Versorgungsunternehmen

Mit elektrischer Energie aus dem Kernkraftwerk Mühleberg, aus 8 eigenen Wasserkraftwerken und aus 13 Partner-Wasserkraftwerken in den Kantonen Bern, Wallis, Tessin, Graubünden und Solothurn, versorgen die BKW direkt und indirekt eine Million Menschen sowie die in ihrem Lebensraum tätigen Industrie-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und privaten Verkehrsbetriebe. 1974 setzten die Bernischen Kraftwerke rund 6 Milliarden Kilowattstunden Strom ab.

BERNISCHE KRAFTWERKE AG